

Inspiration und Innovation auf der Messe Frankfurt

Die Frankfurter Messe gilt als eine der erfolgreichsten Messegesellschaften weltweit. Das liegt nicht zuletzt an der optimalen Lage – in der Mitte Deutschlands und im Herzen Europas.

■ (Messe Frankfurt) – Seit mehr als 800 Jahren ist Frankfurt am Main als Messeplatz bekannt. Damals trafen sich Händler und Geschäftsleute am Römer, dem Marktplatz mitten im Stadtkern, ab 1909 auf dem neuen Gelände an der Festhalle. Heute ist die Messe ein „Lebensnerv der Stadt“, wie es die Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt und Aufsichtsratsvorsitzende, Petra Roth, formuliert. Gemeint ist damit die „stille Rendite“, der sogenannte sozioökonomische Effekt. Messezeiten bedeuten für Frankfurt und die Region immer auch ein zusätzliches Umsatz-Plus – sei es im Hotellerie- und Gaststättengewerbe, bei den Standbau-Unternehmen oder im Taxi-Gewerbe. Damit trägt die Messe Frankfurt unmittelbar zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Rhein-Main-Gebiet bei.

Weltweites Netzwerk

Das Frankfurter Messengelände hat eine Grundfläche von 578.000 Quadratmetern mit zehn Hallen und ei-



nem angeschlossenen Kongresszentrum. Das Unternehmen befindet sich in öffentlicher Hand, Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent. Weltweit beschäftigt die Messe Frankfurt über 1.600 Mitarbeiter. Der Konzern besitzt ein weltweit umspannendes Netz aus 28 Tochtergesellschaften, fünf Niederlassungen und 52 internationalen Vertriebspartnern. Damit ist die Messe Frankfurt in mehr als 150 Ländern für ihre Kunden

präsent. An über 30 Standorten in der Welt finden Veranstaltungen made by Messe Frankfurt statt. Im Jahr 2010 organisierte die Messe Frankfurt insgesamt 87 Messen und Ausstellungen weltweit, davon 51 im Ausland.

Hoher Besucher- und Ausstellerzuwachs

Die Messe Frankfurt hat sich vom reinen Messeveranstalter zum globalen Servicepartner gewandelt. Im Jahr 2010 konnte der Konzernumsatz auf

448,3 Millionen Euro weiter gesteigert werden. Insgesamt beteiligten sich rund 2,4 Millionen Besucher und mehr als 68.500 Aussteller. Damit kamen nach Überwindung der weltweiten Wirtschaftskrise annähernd so viele Aussteller wie im Spitzenjahr 2008.

Auch das Jahr 2011 begann erfolgreich. Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt GmbH: „Es ist uns in den vergangenen Monaten gelungen, einer-

seits die hohen Erwartungen des Marktes zu erfüllen und andererseits unserem Anspruch gerecht zu werden, dass Frankfurt der weltweit internationalste Messeplatz ist.“

Nachhaltige Unternehmensführung und innovative Entwicklungen

Für die Zukunft hat die Messe Frankfurt ihre strategischen Ziele fest im Visier. Erste Priorität hat für Wolfgang Marzin der Heimatstandort Frankfurt. „Wir werden die Auslastung unserer Messe- und Kongresskapazitäten zur Standortförderung und zur Absicherung des Standortgeschäfts noch stärker verdichten.“ Dazu gehören auch die Vernetzung mit Themenfeldern der Rhein-Main-Region, wie beispielsweise das Thema Logistik. Insgesamt bereitet das Unternehmen für dieses und das kommende Jahr weltweit 22 neue Messen vor. ◀◀

Bilderquelle: Messe Frankfurt

Feierstunde der LZK Hessen

Feierliche Verabschiedung des ZMF- und ZMV-Jahrgangs 2011 und Ehrung der ZFAs anlässlich ihres Berufsjubiläums.

» Fortsetzung von Seite 1

Außer ihren Zeugnissen und Blumen erhielten die Absolventinnen vom Referenten für Aufstiegsfortbildung ZMF/ ZMV im LZKH-Vorstand Dr. Nikolaus Edler auch einen USB-Stick in Form eines Schlüssels.

Dieser sollte den Schlüssel zum Erfolg, den jede Fortbildung an die Hand gibt, nutzbringend symbolisie-

ren. Für ein im wahrsten Sinne bezauberndes Intermezzo sorgte der charismatische Jungmagier Cris Labim, der mit einer gekonnten Mischung aus Entertainment und Fingerfertigkeit das Publikum verblüffte.

Vor allem die trickreiche ‚Verwandlung‘ eines Frotteehandtuchs in ein gerupftes Suppenhuhn sorgte für Begeisterungstürme.



Der ZMF-Jahrgang 2011 mit dem zuständigen Referenten für die Aufstiegsfortbildungen im Vorstand der LZKH Dr. Nikolaus Edler.

Danach erhielten auch die neuen ZMVs von Dr. Edler ihren Schlüssel zum Erfolg in Form des Zeugnisses wie auch als Datenträger.

Ein Trommelwirbel der Klangkünstler von Barulhada gab das Signal für den Sektempfang im Foyer, der mit zahlreichen Gesprächen und Gelegenheit für viele Erinnerungsfotos den stimmungsvollen Abschluss einer gelungenen Feier markierte. ◀◀

Info

Mit dem Auto

Sollten Sie in Ihrem Fahrzeug ein Navigationsgerät besitzen, finden Sie die Messe Frankfurt je nach Navigationssystem entweder in der Kategorie „Ausstellungsgelände“, „Messezentrum“ oder unter dem Schlagwort „Messe“. Alternativ können Sie die Adresse „Katharinen-Kreisel“ eingeben. Ob mit oder ohne Satellitensteuerung – von außerhalb erfolgt die Anreise mit dem Auto zur Messe Frankfurt über die Autobahn A5 und das Westkreuz Frankfurt. Von dort folgen Sie der Beschilderung „Messe“. Nehmen Sie in dem nächsten Kreisverkehr „Katharinen-Kreisel“ die zweite Ausfahrt. Sie befinden sich dann auf der Theodor-Heuss-Allee und gelangen durch die Haupteinfahrt „Tor Nord“ auf das Messengelände.

Einschränkungen für Autofahrer durch Einführung der Umweltzone in Frankfurt am Main

In der Stadt Frankfurt ist seit dem 1. Oktober 2008 eine Umweltzone eingerichtet. Diese darf nur noch von Fahrzeugen der Schadstoffgruppen 2 bis 4 befahren werden, die mit Umweltplaketten (Feinstaubplaketten) ausgerüstet sind. Fahrzeuge aus dem In- und Ausland, die den entsprechenden Schadstoffgruppen angehören, erhalten die erforderliche Umweltplakette beim TÜV-Süd.

Messeverkehr: Die Umweltzone der Stadt Frankfurt befindet sich innerhalb des „Autobahnring“, der durch die BAB A5 im Westen, die A3 im Süden und die A661 im Osten geschlossen wird. Für

Fahrzeuge mit einer entsprechenden Schadstoffgruppe und der dazugehörigen Umweltplakette ist die Zufahrt zur Messe jederzeit möglich. Das Befahren der Umweltzone ohne Plakette ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld belegt werden, aber auch Fahrzeuge ohne Plakette können das Messengelände erreichen. Die Zufahrt zum Messengelände ist für Fahrzeuge ohne Umweltplakette über Tor West und Tor Nord möglich. Diese können von der A5 kommend über die A648, Abfahrt Rebstock bzw. über den Katharinenkreisel erreicht werden. Auch das Messe Parkhaus Rebstock kann über die Abfahrt Rebstock erreicht werden. Details entnehmen Sie bitte dem Orientierungsplan Umweltzone.

Mit dem Zug

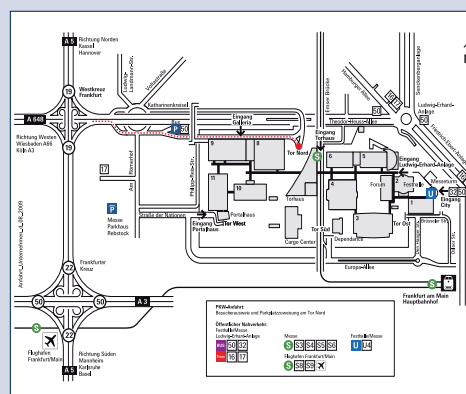
Wenn Sie mit einem ICE-, IC- oder EC-Zug anreisen, kommen Sie am Hauptbahnhof in Frankfurt an. Details über bestehende Zugverbindungen erfahren Sie bei der Reiseauskunft der Deutschen Bahn. Der Hauptbahnhof ist in Frankfurt nicht sehr weit vom Messengelände entfernt. Sie können es sogar zu Fuß erreichen. Dazu machen Sie einen kleinen Spaziergang auf der Düsseldorfstraße über den Platz der Republik und die Friedrich-Ebert-Anlage bis zum Messengelände, Eingang City.

Mit dem ÖPNV

Garantiert staufrei erreichen Sie das Messengelände mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln.

Vom Hauptbahnhof aus kommen Sie wie folgt zur Messe:

- Mit der S-Bahn von Gleis 104 sind es nur zwei Stationen bis zur Messe Frankfurt, die eine eigene S-Bahn-Station hat. Sie können die Linien S3 (Bad Soden), S4 (Kronberg), S5 (Bad Homburg/Friedrichsdorf) oder S6 (Friedberg) nehmen.
- Mit der U-Bahn Linie U4 Richtung Bockenheimer Warte fahren Sie bis zur Station „Festhalle/Messe“.
- Mit den Straßenbahnlinien 16 und 17 können Sie vom Bahnhofsvorplatz zur Haltestelle „Festhalle/Messe“ fahren.
- Mit den Buslinien 32 und 50 können Sie das Messengelände ebenfalls erreichen.



Impressum

Herausgeber: Bundesverband Dentalhandel e.V. (BVD)
Burgmauer 68, 50667 Köln

Verlag: OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Telefon: +49-341/4 84 74-0
Fax: +49-341/4 84 74-2 90
Internet: <http://www.oemus.com>
E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de

Verleger: Torsten R. Oemus

Verlagsleitung: Ingeborg Döbbecke
Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Produktionsleitung: Gernot Meyer

Anzeigenleitung: Stefan Thieme

Redaktion: Dr. Torsten Hartmann (V.i.S.d.P.)
Katrin Kreuzmann
Christin Bunn

Herstellung: Sarah Fuhrmann

ISSN 1614-6018
PVSF. F 50129

DENTALZEITUNG today erscheint mit einer Ausgabe zur Messe 2011 am 11. und 12. November 2011 in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Die Messezeitung ist kostenlos. Sie wird vorab an die Zahnärzte der Region versandt und ist während der Messe erhältlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Produkt- und Anbieterinformationen beruhen auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider. Es gelten die AGB der OEMUS MEDIA AG. DENTALZEITUNG today ist das Fachhandelsorgan von:



LITE ART

Ausdrucksstarke Farben für individuelle Akzente



Injizierbares Füllungs-komposit für den Front- und Seitenzahnbereich

BEAUTIFIL Flow Plus

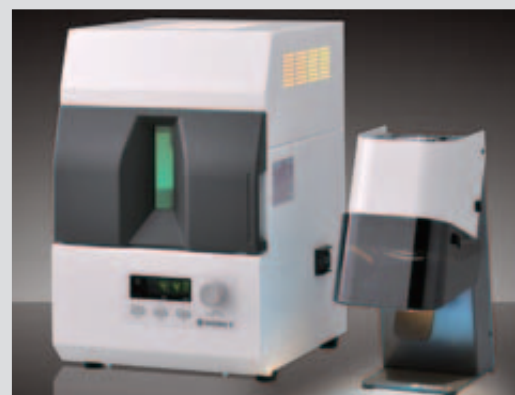
BESUCHEN SIE UNS AUF DER ID MITTE 2011



Halle 5.0
Stand Nr. E16

BeutiBond

Lichthärtendes,
selbstätzendes
Ein-Komponenten-Adhäsiv



Solidilite V & Sublite V

Leistungsstarke und
effiziente Lichtpolymerisation

EINS, ZWEI, Q³ PACK ... *fertig!*
Perfekte Ästhetik und Funktion mit erheblicher Zeitersparnis



Veracia SA ANTERIOR & POSTERIOR



WIR FREUEN
UNS AUF IHREN
BESUCH!



SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17 · 40878 Ratingen/Germany
Phone: +49 (0) 21 02 / 86 64-0 · Fax: +49 (0) 21 02 / 86 64-64
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de